

Verbundkatalog Kalliope

Holmer, Lisa

Straubing, 1948-06-17

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Mein lieber Walther!

Nein bin ich schon
sicher in meinem alten Tross
Frei und ohne von dem bürgerlichen
Verstandesgegen -- mich für mich
ich denken für die freundschaftliche,
und für mich sozial bedeutende
Hilfen. Leider sind diese Hilfen
immer zu kurz, deshalb auch wohl
so verheerend für mich. -

Ich war noch im Oberspreewen
einige Tage, so ich recht versöhnt
sünde. Kommt für Kersbach?
Gestern hat meine Kasse mit
mir einen Knechtling ins Glanz
gemacht und zwar nach Kelheim -
Vellernburg.

Es war ein gewöhnlicher und
schöner Tag. Die kl. Klosterkirche
ist ja immer noch schön, ich war
ganz in dem ihrer eigentümlichen
Atmosphäre. Mein träumen ist
von Rom, Florenz und Kapri - -

Ob es Träume bleiben? Wir
hoffen noch auf die Erfüllung!!

Was wird uns die Währungsreform
bringen?

Auch wenn, lieber Waldemar, sollte
ich mich bei dir in Erinnerung
bringen gegen die „Inflation“?

Inhalt für Rosen? Bitte!!

„Tage der Kindheit“ geben mir viel
Freude, sind „Kortimer“ sende ich
nicht ganz fertig, soll es aber noch
besser.

Oh Lore - Marie schon scheinen bei dir?
Grüße sie von uns ganz lieb von uns, ich
hätte sie gerne gesehen. Kind meine
Karin und Jürgen können bestimmt
grüßen.

Ach grüße dich in Treue
und aller Herzlichkeit

Deine Lisa

Bitte, denke an die „Inflation“ in. an die
sonst noch ererbigen Lamm. Du bist
meinem jetzigen Leben immer noch
viel mehr. Ob du mich verstanden, ohne
zu erklären??

Freundlich und viel Liebe!

Der Maliker fragt der Offener nach dir,
er hat mich für seine Grüße zu übermitteln